

Liebe Tanzfreunde,

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und mit ihm eine erfolgreiche und bereichernde Tanzsaison in NRW. Dem Sommerloch hat neben einer Vielfalt an Tanzfestivals nicht zuletzt die Internationale Tanzmesse in Düsseldorf Einhalt geboten, die neben ihrer Funktion als beliebte Plattform für Tanzschaffende aller Bereiche durch viele Gastspiele bekannter und hierzulande noch eher unbekannter Kompanien erneut für viele positive Resonanzen gesorgt hat.

Doch auch eine traurige Nachricht hat in den vergangenen Wochen die Tanzszene erschüttert: Heidrun Schwarz, langjährige Ballettdirektorin der Theater Krefeld / Mönchengladbach ist plötzlich verstorben. Wir bekunden unser Beileid und weisen auf die Gedenkveranstaltung nach der Premiere ihrer letzten Choreographie „Die Windsbraut“ am 13. Oktober um 20:00 Uhr in Krefeld hin.

Im Folgenden finden Sie wieder eine Zusammenfassung der wichtigsten Neuigkeiten für und aus der Tanzszene NRW.

MOVE! - 8. Krefelder Tage für modernen Tanz

Vom 28. Oktober bis 2. Dezember 2006 zeigen in der Krefelder Kulturfabrik Heeder wieder internationale freie Kompanien anspruchsvollen zeitgenössischen Tanz. Zu den gastierenden Kompanien gehören rodolpho leoni dance, cie. toulalimaios und movingtheatre.de, Folkwang Tanzstudio, Cocoon Dance, die Compagnie Manuel Quero und RAZ. Zusätzlich wird es eine Fotoausstellung mit Fotografien von Detlef Erler geben, einen Workshop mit Sabine Seume für Kinder und Jugendliche und ein Filmprogramm.

Das Informationsfaltblatt kann unter 02151/33262 angefordert werden. Karten können ab 9. Oktober unter 02151/583611 reserviert werden. Mit dem MOVE!-Ticket zahlt man für fünf verschiedene Aufführungen nach vorheriger Wahl nur 48,- EUR/ erm. 28,- EUR.

Nähere Informationen unter:

www.krefeld.de/kulturbuero

Neuer Masterstudiengang Tanzkultur

Der Studiengang wird voraussichtlich zum Wintersemester 2007/2008 eingeführt und wird sich in erster Linie an Tänzer/innen mit Hochschulabschluss und Pädagogen mit Tanzkenntnissen wenden. Tanzpraxis soll ebenso vermittelt werden wie Tanzgeschichte, Tanzsoziologie und Tanzmedizin in Bezug zu verschiedenen Bewegungskulturen. Die Studierenden sollen zudem in verschiedenen Projekten und Praktika Arbeitsweisen in den möglichen Berufsfeldern Tanzpädagogik, künstlerische Tanzszene und Tanzwissenschaft kennenlernen.

Nähere Informationen erteilt Frau Stephani Howahl vom Fachgebiet für Tanz und Bewegungskultur, Tel.: 0221-4982-7120 / -3630

Weitere Infos auch unter:

www.dshs-koeln.de

www.spielmusiktanz.de

Internationales Internet-Tanzfestival: SideBySide-net 2006



Am 29. Oktober wird in Düsseldorf das 2. Side by Side Internet-Tanzfestival eröffnet.

Internationale Künstler, die die Fachjury des SideBySide Art Center e.V. aus 189 Bewerbungen aus aller Welt als die Besten bewertete, präsentieren hier ihre tänzerischen Darbietungen. Dann beginnt ein spannender Countdown: Die Stücke der Choreographen werden für drei Monate (bis zum 29.1.2007) als Kurzvideos auf www.side-by-side.org zu sehen sein und die Besucher der Webseite können per Online-Voting ihren Favoriten bestimmen.

Kölner Tanztheaterpreis 2006

Die Jury für den Kölner Tanztheaterpreis - Preisgeld 5.200 Euro - gesponsert vom Kölner Stadt-Anzeiger (Jurorinnen Beate Sokoll, Simone Thielmann und Nicole Strecker) nominierte im 1. Halbjahr folgende Produktionen:

* "Karyatiden", Choreographie: Yoshie Shibahara (aufgeführt in der Alten Feuerwache)

* "Helter Skelter", Choreographie: Stephanie Thiersch /MouVoir (aufgeführt in der Alten Feuerwache)

* "... und HAAR und HAAR und HAAR und...", Angie Hiesl Produktion in Zusammenarbeit mit dem Schauspielhaus Köln (aufgeführt in der Halle Kalk), Inszenierung: Angie Hiesl und Roland Kaiser.

Die Nominierungen des zweiten Halbjahrs werden in der zweiten Novemberhälfte bekannt gegeben. Die feierliche Preisverleihung findet traditionell am ersten Montag im Dezember, diesmal der 4. 12., im Haus der SK Stiftung Kultur im Mediapark statt.

Weitere

www.sk-kultur.de/theaterpreise

Infos:

Neues vom Tanztheater Pina Bausch

Das Tanztheater ist seit Ende letzter Woche wieder aus Reykjavik nach Wuppertal zurückgekehrt. Vor dem Island-Gastspiel war die Compagnie fast drei Wochen auf ihrer mittlerweile sechsten Brasilientournee unterwegs. Die erste Vorstellung in Sao Paulo fand zugunsten von CIAM statt, einer Stiftung, die Programme zur Eingliederung geistig behinderter Menschen entwickelt und anbietet. Mit "Für die Kinder von gestern, heute und morgen" gastierte die Truppe im Anschluss noch in Porto Alegre, im Süden des Landes.

Die vier ausverkauften

Vorstellungen

von „Água“ in

Reykjavik

wurden von der Presse

und dem

Publikum einmütig gefeiert, darunter die

Sängerin und Schauspielerin Björk, die

Pina Bausch besonders schätzt, und der

deutsche Botschafter in Island, Johann

Wenzel.

Nach den erfolgreichen beiden

Gastspielen bereitet sich das Tanztheater

auf die Wiederaufnahme "Vollmond", der

diesjährigen Uraufführung, vor. Für alle

vier Vorstellungen im Schauspielhaus

Wuppertal gibt es noch wenige Restkarten

an der Abendkasse.

Mehr Infos unter:

www.pina-bausch.de



BARNES CROSSING - Choreographen-Netzwerk gegründet

Die fünf Choreographinnen Barbara Fuchs, Suna Göncü (YOLtanz), Gerda König (DIN A 13 tanzcompany), Ilona Pászthy (ip tanz) und Dyane Neiman gründeten im März das erste

Choreographen-Netzwerk in Nordrhein-Westfalen mit dem Namen BARNES CROSSING.



Das kreative
Potenzial
und das
breite
künstlerische
Spektrum,

das die Gründerinnen in das Netzwerk einbringen, wollen sie dazu nutzen, den Tanz in der Region Köln/Bonn und darüber hinaus zu stärken. Mit BARNES CROSSING tritt ein Choreographen-Netzwerk auf den Plan, das sich künstlerische und strukturelle Ziele gesetzt hat: Die Choreographinnen verfolgen die gemeinsame Absicht, die Präsenz des zeitgenössischen Tanzes in der Region und die Attraktivität des Tanzstandortes Köln/Bonn zu verbessern, die kulturelle und kulturpolitische Vernetzung der beiden Städte anzuregen und das künstlerische Niveau zu steigern.

Mehr dazu unter:

www.barnescrossing.de

Berufsbegleitende Kulturmanagement

Ab dem 02.12.2006 beginnt in Neuss die einjährige berufsbegleitende Fortbildung Kulturmanagement des Off-Theater NRW. Sie umfasst insgesamt 11 Wochenenden (jeweils Sa und So: 10.00-17.00 Uhr) und verfolgt das Ziel, ein Bündel unterschiedlicher Kompetenzen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Marketing und Sponsoring, Projekt- und Selbstmanagement, Kommunikationslehre und Public Relations sowie Kulturpolitik, Recht und Administration zu vermitteln.

Homepage:

www.off-theater.de

Email: info@off-theater.de

Ausschreibungen

In unserer Rubrik „Ausschreibungen“ finden Sie derzeit Informationen zum Kurt-Jooss-Preis 2007, dem Nationalen Performance Netz und zum neuen Projekt

der Compagnie Irene K., die derzeit noch Ensembles zur Durchführung ihres 6. Festivals „Tanz und Industrie“ sucht.

WISSEN WAS SICH BEWEGT –

www.dance-nrw.de

Bitte werfen Sie auch wieder einen Blick in unseren Tanzkalender-NRW!

GZT Mitglieder werben – weitersagen –
Newsletter empfehlen

www.tanznrw.de

DANCE GERMANY

Seit dem 20. April online – das Tanzportal für den gesamtdeutschen Raum:

www.dance-germany.org

Wie Sie sich selbst in das Portal einbringen können erfahren Sie unter o.g. Internetadresse!

Sie möchten Ihre Termine und News aus dem professionellen Bühnentanz für Nordrhein-Westfalen veröffentlichen?

Senden Sie eine E-Mail an:

patricia@tanznrw.de